

Beschlüsse des Kantonsrates

12. Sitzung vom 5. September 2005:

1. Kantonsrätin Elisabeth Bühler (FDP) wird in Pflicht genommen.
2. Kantonsrat Alfred Sieber (SVP) wird als Nachfolger von Annelies Keller für den Rest der Amtsdauer 2004-2008 in die Geschäftsprüfungskommission gewählt. Die Wahl erfolgt im Sinne von § 61 der Geschäftsordnung in stiller Wahl.
3. Das Gesetz über die wirkungsorientierte Steuerung von Aufgaben und Finanzen (WoV-Gesetz; Einführung der wirkungsorientierten Verwaltungsführung) wird in zweiter Lesung beraten. – In der Schlussabstimmung wird das Gesetz mit 46 zu 15 Stimmen gutgeheissen. Bei 73 anwesenden Ratsmitgliedern wird die Vierfünftelmehrheit von 59 Stimmen nicht erreicht. Das Gesetz untersteht damit der Volksabstimmung.
Die Änderung der Geschäftsordnung des Kantonsrates Schaffhausen wird mit 47 zu 9 Stimmen genehmigt.
4. Die Teilrevision des Gesetzes über die direkten Steuern (Reduktion der Ehegattenbesteuerung – Einführung des Teilsplittings) wird in zweiter Lesung beraten. In der Schlussabstimmung wird das Gesetz mit einem Stimmenverhältnis von 69 zu 1 gutgeheissen. Bei 72 anwesenden Ratsmitgliedern wird die Vierfünftelmehrheit von 58 Stimmen erreicht. Das Gesetz untersteht damit dem fakultativen Referendum.
5. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates zum Erlass eines Gesetzes über die Kulturförderung und die Kulturpflege (Kulturgesetz) wird zur Vorberatung an eine 11er-Kommission (2005/10) überwiesen. Diese setzt sich auf Vorschlag der Fraktionen wie folgt zusammen: Richard Altorfer (Erstgewählter), Albert Baumann, Bernhard Egli, Matthias Freivogel, Andreas Gnädinger, Franz Hostettmann, Florian Keller, Bruno Leu, Ruth Peyer, Erna Weckerle, Stefan Zanelli.
6. Die Orientierungsvorlage des Regierungsrates über das neue Bahn- und Buskonzept sowie die Aufhebung der Niveauübergänge im Klettgau und der Bericht und Antrag des Regierungsrates betreffend Aufhebung des Niveauübergangs „Zollstrasse“ in Neuhausen am Rheinfall werden zur Vorberatung an eine 13er-Kommission (2005/12) überwiesen. Diese setzt sich auf Vorschlag der Fraktionen wie folgt zusammen: Willi Josel (Erstgewählter), Franz Baumann, Jürg Baumann, Richard

Bührer, Philipp Dörig, Peter Gloor, Erich Gysel, Ruedi Hablützel, Peter Käppler, Bruno Leu, Peter Schaad, Hansruedi Schuler, Thomas Wetter.

7. Der 77. Geschäftsbericht der Kantonalen Pensionskasse Schaffhausen 2004 wird zur Vorberatung an die Geschäftsprüfungskommission überwiesen.
8. Das Begnadigungsgesuch 1/2005 S.M. wird zur Vorberatung an die Petitionskommission überwiesen.
9. 14 Kantonsbürgerrechtsgesuche aus den Gemeinden Hemmental, Neuhausen am Rheinfall, Stein am Rhein und Wilchingen werden zur Vorberatung an die Petitionskommission überwiesen.
10. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates betreffend die Bewilligung eines Bruttokredites von 11,1 Mio. Franken für den Ausbau und die Erweiterung des bestehenden Sicherheitsfunknetzes POLYCOM inklusive Beschaffung der Endgeräte sowie für den Ersatz des Einsatzleitsystems bei der Schaffhauser Polizei wird zur Vorberatung an eine 11er-Kommission (2005/11) überwiesen. Erstgewählte oder Erstgewählter ist ein Mitglied der ÖBS-EVP-Fraktion. Die Nominierung der Mitglieder dieser Kommission wird an der nächsten Sitzung bekannt gegeben.
11. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates zur Sanierung des Pflgetraktes Geriatrie (Pflegezentrum) des Kantonsspitals wird zur Vorberatung an die Gesundheitskommission überwiesen.
12. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates betreffend die Volksinitiative „Nur eine Fremdsprache an der Primarschule“ wird zur Vorberatung an eine 9er-Kommission (2005/13) überwiesen. Erstgewählter oder Erstgewählte ist ein Mitglied der SP-AL-Fraktion. Die Nominierung der Mitglieder dieser Kommission wird an der nächsten Sitzung bekannt gegeben.
13. Vom Rücktritt von Annelies Keller (SVP) als Mitglied und Vizepräsidentin der Geschäftsprüfungskommission auf Ende der Sommerferien 2005 wird Kenntnis genommen.